



2. PRESSEMITTEILUNG vom Donnerstag, 04.03.2010

Verkehrsunfälle mit Personenschaden

Schwerer Unfall vor dem Kappelbergtunnel B 14, Fahrtrichtung Waiblingen aus Stuttgart kommend vor dem Kappelbergtunnel Donnerstag, den 04.03.2010, 10:04 Uhr

Zwei Leichtverletzte und über 125.000 € Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfall direkt vor dem Kappelbergtunnel. Hier streifte ein der 49-jährige Fahrer eines Lkw, Daimler Chrysler aus ungeklärter Ursache einen auf dem Standstreifen stehenden Pannen-Lkw. Dabei wurden sowohl der Anhänger des Pannenfahrzeuges, als auch das Führerhaus und der Auflieger des Unfallverursachers erheblich beschädigt. Außerdem fielen 1000 kg der Fracht auf die Fahrbahn. Das Pannenfahrzeug hatte insgesamt 3000 Kilogramm Bindemittel für Beton und Mörtel geladen. Eine nachfolgende 45-jährige Opelfahrerin, die nicht mehr rechtzeitig bremsen konnte, fuhr ebenfalls in die Unfallstelle.

Sowohl der Unfallverursacher, als auch die Autofahrerin wurden leicht verletzt. Der 40-jährige Fahrer des Pannen-Lkws kam mit dem Schrecken davon. Die B14 musste in Richtung Waiblingen für mehrere Stunden gesperrt werden und dauert bis auf weiteres an. Die Berufsfeuerwehr Stuttgart und die Freiwillige Feuerwehr Fellbach konnten durch ihren Einsatz eine Umweltgefährdung und Schädigung verhindern.

Sonstige Verkehrsanlässe

Verkehrsrrowdy im Rems-Murr-Kreis unterwegs

Rems-Murr-Kreis

Samstag, 27.02.2010 gg. 15:00 Uhr bis Montag, 01.03.2010, 13:30 Uhr

Ein ausgeliehener 1-er BMW wurde einem jungen Mann aus Backnang zum Verhängnis. Das entsprechend motorisierte Fahrzeug wurde von dem Fahrer ausgiebig genutzt.

Das weiße Fahrzeug mit Aufschrift eines Autohauses fiel zunächst am Samstag mehrmals im Bereich Backnang auf, wie es durch verschiedene Kreisverkehre driftete. So wurde zum Beispiel der „Bleichwiesen-Kreisel“ gleich mehrfach mit durchdrehenden Rädern umrundet.

Auch beim nächsten spektakulären Fahrmanöver wurde der Fahrer in Backnang-Steinbach beobachtet, wie er versuchte auf dem Gehweg rechts zu überholen.

Es folgten noch weitere abenteuerliche Fahrten durch mehrere Gemeinden des Rems-Murr-Kreises. Die Fahrt am Montag von Backnang über Schorndorf, Rudersberg und Althütte zum Ebnisee wurde dem Geburtstagskind zum Verhängnis. Im sogenannten „Ebnisee-Kreisel“ endete der Driftversuch mit der Hinterachse am Bordstein. Das Fahrzeug wurde hier so stark beschädigt, dass an eine Weiterfahrt nicht zu denken war. Der Schaden von rund 6000,00 € dürfte kein allzu erfreuliches Geschenk zum 21. Geburtstag des Fahrers gewesen sein.

Zeugen, die Angaben über das Fahrverhalten des BMW-Fahrers machen können, werden gebeten sich bei der Verkehrspolizei der Polizeidirektion Waiblingen unter 07151 / 950 – 310 zu melden.

Straftaten

**Metalldiebstahl bei einer Schrottgroßhandlung
Welzheim, Bahnhofstraße,
Mittwoch, den 03.03.2010, 20:00 Uhr auf Donnerstag, den
04.03.2010**

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag verschafften sich bislang unbekannte Täter Zugang zu einem Firmengelände. Nachdem ihnen dies gelang, befuhren sie das Gelände dreist mit ihrem eigenen Fahrzeug. Dort wurden sie dann auch fündig. Sie erbeuteten 300 Kilogramm Kupferkabel im Wert von 1500,00 €.

Sollten Zeugen diesen Vorgang beobachtet haben, bittet der Polizeiposten Welzheim um Hinweise: 07182 / 9281-0.